

RDRWind e.V. – Kreislaufwirtschaft in der Windindustrie

In der Industrievereinigung für Repowering, Demontage und Recycling von Windenergieanlagen (RDRWind e.V.) sind zahlreiche Unternehmen engagiert. Dazu zählen Betreiber, Energieversorger, Projektentwickler, Rückbauunternehmen, Logistikunternehmen, Recyclingunternehmen, Entsorgungsunternehmen, Rechtsberatungen, Unternehmensberatungen, Produkt- und Technologieberatungen, Gutachter, Untersuchungsämter, Fachübersetzer, B2B-Portale, Wirtschaftsförderer, Hochschulen und Forschungsinstitute sowie junge Unternehmen und Startups. Darüber hinaus werden wir verstärkt durch unsere Partnerverbände. In der RDRWind e.V. vernetzen sich Experten, Spezialisten und Problemlöser.

Machen Sie mit! Nehmen Sie doch einfach Kontakt mit uns auf

RDRWind e.V.
Behlertstraße 3a / Haus B2
14467 Potsdam

Telefon: +49(0)331 235 2144
E-Mail: info@rdrwind.de
Internet: www.rdrwind.de



Unsere 5 Beiräte in der RDRWind e.V. freuen sich auf weitere Expertinnen und Experten

1. Beirat Standards, Normen, Gütesiegel
2. Beirat Recht, Haftung, Rückbaukosten
3. Beirat Europa, Internationales & Fördermittel
4. Beirat Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Mitglieder-Support
5. Beirat Forschung & Entwicklung

RDRWind e.V. unterstützt Forschung & Entwicklung

Wir beteiligen uns an europäischen Forschungsprojekten. Zudem initiieren unsere Mitglieder selbst aktiv Forschungs- und Entwicklungsvorhaben und fördern Innovationen.

Seien Sie neugierig. Rufen Sie uns einfach an: +49(0)331 235 2144 oder Mail an: info@rdrwind.de.

Fotos:

Wir bedanken uns bei allen Mitgliedern, die uns Fotos zur Verfügung gestellt haben.
Das Copyright liegt bei den Unternehmen neowa GmbH und Hagedorn Service GmbH.



RDRWind e.V.

Repowering, Demontage und Recycling

Kreislaufwirtschaft in der Windindustrie

Nachhaltiger Rückbau, Demontage, Recycling und Verwertung von Windenergieanlagen

Die Industrievereinigung für Repowering, Demontage und Recycling von Windenergieanlagen (RDRWind e.V.) ist eine aktive und professionelle Plattform für:

- Projektentwickler, Betreiber, technische und kaufmännische Betriebsführer
- Stadtwerke und Energieversorger
- Wartungs- und Serviceunternehmen
- Demontage- und Recyclingunternehmen
- Logistikdienstleister und
- Sachverständige, Dienstleister und Berater, die zu Themen der Windenergie tätig sind
- Hochschulen und Forschungseinrichtungen



- **Machen Sie in unserem Experten-Netzwerk mit!**
- **Setzen Sie mit uns neue Standards - für die Kreislaufwirtschaft!**
- **Profitieren Sie von dem branchenübergreifenden Dialog.**

Seien Sie neugierig!

Rufen Sie uns einfach an: +49(0)331 235 2144 oder E-Mail an info@rdrwind.de



Wir setzen Standards und entwickeln Lösungen



DIN SPEC 4866:2020-10

Nachhaltiger Rückbau, Demontage, Recycling und Verwertung von Windenergieanlagen
Hier kostenfrei erhältlich in deutscher und englischer Sprache.

Im Zentrum unseres aktuellen Engagements steht die Überführung der DIN SPEC 4866 in einen Branchenstandard. Hierzu stehen wir u.a. im engen Kontakt mit unseren Partnerverbänden und dem DIN (Das Deutsche Institut für Normung e.V.), der unabhängigen Plattform für Normung und Standardisierung in Deutschland und weltweit.

Eine branchenweite Akzeptanz der DIN SPEC 4866 und damit eine bundesweite Anwendung soll dadurch erreicht werden, dass die DIN SPEC 4866 zu einer echten DIN-Norm ausgebaut wird, unter Beteiligung aller relevanten Kreise.

Ziele

- › Weiterentwicklung der DIN SPEC 4866 in eine DIN-Norm
- › Standardisierung der rückbaunahen Prozesse
- › Transparenz der identifizierten Qualitätsmerkmale und Abläufe
- › branchenweite Akzeptanz des Vorgehens

Nutzen

- › Planungssicherheit und Transparenz für private wie kommunale Entscheider
- › Vergleichbarkeit von Angeboten und Leistungen
- › Gewährleistung von Rechtssicherheit, Arbeitssicherheit und Wirtschaftlichkeit

RDRWind e.V. ist aktiv

Mitarbeit in Gremien, DIN-Ausschüssen und Forschungsprojekten, Vorträge, Messestände, Teilnahme an Events und Konferenzen, RDRWind e.V. - Seminare und Workshops mit und für Mitglieder, Beantwortung von Presseanfragen und Fachanfragen aus Politik, Ministerien, der kommunalen Verwaltung etc., europäischer Austausch (u.a. mit Dänemark, Frankreich, Türkei etc.) und mit Verbänden, Betreuung von Studierenden aus dem In- und Ausland.

Unsere Mitglieder: Lösungsanbieter und Partner für die Windbranche

Fördermitglieder



Unsere Branchenpartner (Branchenverbände)



Mitglieder



Hier sollten Sie dabei sein! Rufen Sie uns einfach an:
+49(0)331 235 2144